

Online-Fortbildung Mathematik: Stolpersteine bei der Erarbeitung der arithmetischen Lerninhalte der zweiten Klasse

Nr.	KBS408006
Kontakt	Jessica Zigann
Dauer	2 Nachmittage
In Zusammenarbeit mit	Institut für Mathematisches Lernen, Braunschweig http://www.zahlbegriff.de
Rhythmus	21.02. und 28.02.24: 15:00 - 18:00 Uhr
Anfang	21.02.2024 , 15:00 Uhr
Ende	28.02.2024 , 18:00 Uhr
Anmeldeschluss	01.02.2024
max. Teilnehmende	30
min. Teilnehmende	15
Kosten	70,00 EUR
Adressaten	Lehrkräfte an Grund- und Förderschulen.

Direkter Link zur Veranstaltung:
vedab.de/veranstaltungsdetails.php?vid=141048

- Veranstaltungstypen**
- Fortbildung
 - Online-Veranstaltung

Beschreibung

Insbesondere im Umgang mit mehrstelligen Zahlen sind häufig Schematismen und unreflektierte Vorgehensweisen an der Tagesordnung – und dies ist nicht nur auf rechenschwache Schüler beschränkt. Ein unzureichendes Durchdringen der Logik unseres Zahlensystems kann der Ausgangspunkt für späteres massives Scheitern beim Kopfrechnen sein. Neben der anschaulichen Besprechung der arithmetischen Inhalte der zweiten Klasse werden die Schwierigkeiten dargelegt, die typisch für diese Klassenstufe sind und die insbesondere das Verständnis der erweiterten Rechenarten und der dezimalen Bündelungsstruktur betreffen.

- Der Schwerpunkt des ersten Seminartages liegt auf dem Zehnersystem:
- die Besonderheit der dekadischen Bündelungslogik (Einheitenwechsel)
 - sprachliche Schwierigkeiten im Umgang mit zweistelligen Zahlen
 - Ansätze zur Erarbeitung eines stellenübergreifenden Zahlverständnisses
 - Erschließung des Zahlraumes bis 100 durch Zahlzerlegungen und Zahlergänzungen
 - zählfreier Zehnerübergang durch den systematischen Einsatz von Zahlzerlegungen
 - Aneignung des Teilschrittverfahrens mithilfe des Kutzer-Rechenzuges
 - »Rechne auf deinem Weg!« – ein gefährlicher Weg für rechenschwache Kinder
 - Nachteile stellenseparierenden Rechnens („erst die Einer, dann die Zehner“)

- Am zweiten Fortbildungstag stehen die erweiterten Rechenarten im Mittelpunkt:
- »Das Einmaleins geht gut« nach dem Üben – ist da »der Knoten geplatzt«?
 - Multiplikation als fortgesetzte Addition und der Unterschied zur Division
 - Einführung der Division über die Umkehrung der Multiplikation
 - Die Bedeutung von Umkehrung und Tausch bei Multiplikation und Division
 - die logische Differenz zwischen Aufteilen und Verteilen – oder warum $12\text{€} : 4\text{€} = 3\text{€}$
 - systematisches Üben des kleinen Einmaleins – Abschied vom Pauken der Reihen
 - stellenübergreifendes Rechnen: Distribution und sinnvolles Zerlegen
 - Sachgerechter Einsatz von Veranschaulichungsmaterial im Lernprozess

Referent: Herr Dr. Michael Wehrmann (Institut für Mathematisches Lernen)

Die Teilnahmekosten in Höhe von 70,00 Euro werden der Schule in Rechnung gestellt.

Es gelten die »Bedingungen für die Teilnahme an Fortbildungsveranstaltungen des Kompetenzzentrums Lehrkräftefortbildung der TU Braunschweig (KLBS)«: <http://www.tu-braunschweig.de/klbs>

Entsprechend der aktuellen Hygiene- und Abstandsregeln wird diese Fortbildung als Online-Fortbildung angeboten. Die Voraussetzungen für die Online-Teilnahme sind: ein Telefonanschluss, ein stabiles Internet, eine Webcam sowie Lautsprecher und ein Mikrofon. Das Online-Seminar wird auf der Plattform BigBlueButton über die TU Braunschweig angeboten. Der Veranstaltungslink wird Ihnen rechtzeitig per Email zugesandt.

Zielsetzung

Ziel der Qualifizierung ist es, die Grundzüge der Arithmetik im Anfangsunterricht anzusprechen und Wege der Vermittlung der wesentlichen Kernkompetenzen zu diskutieren. Dies soll eine Hilfestellung bieten, im (Förder-)Unterricht die aufbauenden Lernschritte der elementaren Arithmetik inhaltlich fundiert zu erarbeiten.

Ort ONLINE-Veranstaltung.

Schulform

Förderschule,
Grundschule,
Primarstufe

Veranstalter KLBS

verantwortlich Benjamin Franz

Veranstaltungsteam Dr. Michael Wehrmann (Leitung)

Direkter Link zur Veranstaltung:
<https://vedab.de/veranstaltungsdetails.php?vid=141048>